

Erfahrungen des Venedig – Törns 2017

Wir waren überall herzlich willkommen. Die Häfen sind alle erstklassig mit schönen Toiletten und Duschen ausgestattet. Es gibt Strom, Wasser, Bars, Wifi etc. Überall gibt es hervorragende Restaurants mit für Schweizer günstigen Preisen. Für die Navigation braucht es nur gute Karten und alle Routen sind auf Sicht leicht zu finden. In der Lagune von Venedig sind die Wasserwege alle mit Dalben markiert. Ich nehme auf Törns immer nur das Fock mit (und noch evtl. ein Sturmfock) und das Genua lasse ich zu Hause.

Hier gebe ich die Routenbeschreibung und Erfahrungen weiter, die wir auf unserem Törn gemacht haben:



Sonntag 18.6.2017

Abfahrt Schweiz oder Frankreich nach Iseo (von Uster via San Bernardino 370km, ca. 5h)

Wir haben uns alle (4 Corsaire) im Camping Sassabaneke, via Colombera 2, 25049 Iseo getroffen und haben dort übernachtet, zum Teil im Schiff, im VW California oder im Bungalow.

www.sassabaneke.it

Kosten: ca. 29€

Montag 19.6.2017

Iseo – Bibione (288km, ca 4h)

Uebernachten im Camping Cappalonga, Viale della Laguna 16, 130028 Bibione Pineda. Dieser Zeltplatz eignet sich idealerweise für uns Corsairisten, da er einen Kran zum Einwassern und sehr viele Liegeplätze besitzt. Diese Liegeplätze liegen auf der Seite der Lagune der Halbinsel, wo der Campingplatz liegt. Diese Plätze sind geschützt aber es hat eine starke Strömung von den Gezeiten. Wir konnten die Anhänger und die Autos dort stehen lassen, die Anhänger auf einem Anhängerabstellplatz und für die 4 Autos haben wir einen Platz im Camping gemietet.

www.bibionemare.com

Kosten ca. 22€ pro Boot

Dienstag 20.6.2017

Einwassern um 8h00 mit Hafenmeister Pier Paulo, Einwasserkran im Camping.

Ein Zug kostet 24€

Absegeln nach Caorle, Hafen Marina 4 (Porto Santa Margherita). Dies ist ein sehr grosser Hafen mit neuen sanitären Einrichtungen. Mit dem Bus ist man in 10 min im Zentrum von Caorle mit einer reizenden Altstadt. Die Busse fahren pünktlich, man muss aber das Billet vorher im Tabacci – Laden kaufen.

www.marina4.com

Kosten 28€ pro Boot

Mittwoch 21.6.2017

Absegeln nach Eraclea, Hafen Mariclea Club. Dies ist ein Club – Hafen mit sympatischer Clubatmosphäre. Sie machen Optimistentraining. Eraclea ist ein kleines Dorf, zu Fuss ca. 20 min vom Club entfernt. Der Club stellt auch Velos gratis zur Verfügung, dann ist man in 5 min im Dorf.

www.mariclea.com

Kosten 25€ pro Boot

Donnerstag 22.6.2017

Absegeln nach Jesolo, Hafen Nautica Dal Vi. Dieser Hafen ist in einem Fluss und hat sehr wenig Tiefgang, also für Corsaire geeignet. Sympathische Atmosphäre. Wir haben im Camping - Restaurant nebendran diniert, es ist eines der besten Restaurants des ganzen Töorns. Bei der Ein- und Ausfahrt vom dem Fluss ins Meer hat es extreme Wellenbildung.

www.dalvi.it

Kosten 29€ pro Boot

Freitag 23.6.2017

Absegeln nach Venedig, Hafen Santelena. Dies ist ein neuer Hafen mit vielen Gastplätzen. Wir wurden vom Präsidenten des Clubs eingeladen, am Wochenende an der Regatta der alten Segelschiffe teilzunehmen, welche dieser Club organisiert. Wir haben dann an der Promenade die alten Segelschiffe teilgenommen, welche vom Club zum Markusplatz und zurück stattfindet. Der Schiffsverkehr vor Venedig ist enorm und es ist eine Herausforderung den Kanal zu überqueren. Die Wellen der Schiffe sind gewaltig.

www.marinasantelena.com

Kosten 45€ pro Boot und Nacht.

Wir bleiben da 3 Tage und machen von dort aus Ausflüge in Venedig und mit dem Vaporetto.

Montag 26.6.2017

Absegeln nach Chioggia, Porto Turistico San Felice. Alles durch die Lagune mit Motor an pittoresken Lagunenlandschaften und Fischerdörfern vorbei. Sehr grosser Hafen mit sympatischen Hafenmeister. Wir bringen 4 Corsaire locker auf zwei Plätzen unter. Gutes Hafenrestaurant. Chioggia hat eine wunderbare Altstadt.

www.portosanfelice.it

Kosten 25€ pro Boot



Dienstag 27.6.2017

Wir treten die Rückreise an und wollten ausserhalb der Lagune über das Meer einen der schönen Hafeneinsteuern, z.B. Jesolo oder Eraclea. Als wir draussen auf dem Meer die Segel setzten hatte es keinen Wind aber unangenehm hohe Wellen von Südost. Dann kam ein Wind auf, der immer stärker wurde und es kam eine weisse Wand auf uns zu. Die Wellen wurden schwierig, da der Wind aus einer anderen Richtung kam, wie der Wind. Wir haben die Segel geborgen (ausser ein Corsaire, welcher mit Fock und Reff durchgehalten hat) und sind bei der nächsten Laguneneinfahrt in den geschützten Kanälen weitergefahren (mit Motor und evtl. zusätzlich noch der Fock). Es wurde also nichts mit nach Jesolo oder Eraclea segeln und wir sind wieder in den Hafen in Venedig zurück. Wegen des schlechten und stürmischen Wetters sind wir nochmals 3 Nächte in Venedig geblieben.

Donnerstag 29.6.2017

Es hat immer auf dem Meer immer noch sehr grossen Wellengang und starken Wind, so entscheiden wir, über die Kanäle nach Jesolo zu segeln. Dieser Entscheid hat sich gelohnt, denn das Naturerlebnis in diesen sehr wenig befahrenen Kanälen von Venedig nach Jesolo ist grandios. Wir sind mit Fock und Motor gefahren. Es hat eine Schleuse und vor Jesolo eine Brücke, wo man den Mast legen muss.

Freitag 30.6.2017

Absegeln nach Bibione. Die Meteo war gut, schöner Wind 3 - 4, nicht zu hohe Wellen. Als wir draussen auf dem Meer sind, reicht der Wind, der uns auf die Nase bläst anstatt wie vorgesehen räumlich, nicht aus, um wirklich vorwärts zu kommen. Die Meteo in der Adria ist gar nicht verlässlich. Wir motoren deshalb bis Bibione, wo wir noch am selben Abend auswassern.

Samstag 1.7.2017

Abfahrt Richtung Mailand, Camping Milano, Via G. Airaghi 61, 20153 Milano. Die Duchoud's und die Travers's sind noch am Abend vorher nach einem gemeinsamen Nachtessen Richtung Schweiz respektive Frankreich abgereist. Die Lebert's und die Steiger reisen am nächsten Tag nach Milano und Uebernachten auf einem sympatischen Camping mit kleinem Zoo. Am abend gehen wir mit dem Taxi ins Zentrum von Milano und essen in der Nähe des wundervollen Doms.

www.campingmilano.com

Kosten 32 pro Nacht

Sonntag 2.7.2017

Ankunft zu Hause

Referenz: Buch „Lagunen von Venedig bis Grado“, Heinrich Breidenbach, Edition Maritim

Martin & Elisabeth Steiger, SUI 867

[toern-croisiere\[at\]corsaire.ch](mailto:toern-croisiere[at]corsaire.ch)

Juillet 2017